

DER BÜRGERMEISTER INFORMIERT

VERANSTALTUNGSSAAL ALPENBAD



Unken hat einen neuen Veranstaltungssaal. Die Trachtenmusikkapelle nutzt zu Probenzwecken den Veranstaltungsraum Alpenbad, um die Abstände einhalten zu können. Der Saal kann für Veranstaltungen oder Kurse gemietet werden. Für Reservierungen meldet Euch bitte beim Gemeindeamt bei Amtsleiter Andreas Stockklauser.

AUS DEM INHALT

Vorwort des Bürgermeisters | Aus dem Gemeindeamt | Aus den Gemeinde-Arbeitskreisen Gemeinde Faktencheck | Aus dem Kindergarten | Aus den Schulen | Aus dem BildungsNETZwerk Aus der Pfarre | Aus den Vereinen | Aus Unken und Umgebung | Veranstaltungen

VORWORT DES BÜRGERMEISTERS

"AUF EINMAL WAR ALLES ANDERS!"

Liebe Unkenerinnen, liebe Unkener!



Die Märzausgabe 2020 der Gemeindezeitung war bereits im Druck, als uns die Corona-Pandemie regelrecht überrascht hat. Geplante Vorhaben und Projekte der Gemeinde Unken waren von einem Tag auf

Bürgermeister Florian Jurits

den anderen obsolet. In den ersten Tagen und Wochen der Coronakrise war das vorrangige Ziel die Infrastruktur bzw. den Gemeindebetrieb aufrecht zu erhalten und die Versorgung der Unkener Bevölkerung zu gewährleisten. Sich ständig überschlagende Ereignisse machten eine gesicherte Informationskampagne der Gemeinde zu einer enormen Herausforderung. Auch die Umsetzung der von der Bundesregierung erlassenen Verordnungen war mangels Erfahrungswerte und praxistauglicher Richtlinien ein wahrer Drahtseilakt zwischen gebotener Sicherheit und Einschränkung persönlicher Freiheiten. Die Einschränkung der Reisefreiheit, sprich die Grenzkontrollen am Steinpass und am Walserberg mit teilweise willkürlichen Abweisungen waren für die Bevölkerung im Unteren Saalachtal eine unzumutbare Situation, weshalb wir zusammen mit unseren Nachbarge-



meinden auf allen politischen Ebenen diesseits und jenseits der Grenze intervenierten. Erst der zunehmende öffentliche Druck, ausgelöst durch zahlreiche Presseberichte, führte Mitte Mai zu einer Normalisierung an der Grenze zwischen Deutschland und Österreich.

Ich darf mich in diesem Zusammenhang bei allen Gemeindebediensteten sowie bei den Mitgliedern des Gemeindekrisenstabes für ihre stets gezeigte Einsatzbereitschaft und für die effiziente Zusammenarbeit während dieser Krise bedanken.

Ein herzliches Vergelt's Gott gilt natürlich auch allen Unkenerinnen und Unkener, die sich strikt an die Verordnungen und Regeln gehalten haben. Ohne diese Disziplin wären nach heutigem Wissensstand mit höchster Wahrscheinlichkeit mehr positive Fälle in unsere Gemeinde aufgetreten. Insgesamt waren in Unken zehn Personen aufhältig, die positiv auf COVID-19 getestet worden sind. Besonders erfreulich war es, dass sich in den kritischen Wochen viele Bürgerinnen und Bürger bereit erklärt haben, die Gemeinde ehrenamtlich zu unterstützen. Auch hierfür gilt mein uneingeschränkter Dank!

Die Situation hat sich in den letzten Wochen erfreulicherweise ein wenig entspannt, und damit können wir seitens der Gemeinde auch wieder nach vorne schauen und die angekündigten Projekte in Angriff nehmen (siehe Märzausgabe 2020). Wohlweislich, dass die ohnehin finanziell angespannte Situation der Gemeinde durch die aktuelle Wirtschaftskrise weiter verschärft wird, wollen wir den investitionsorientierten Kurs in den Bereichen Wirtschaft, Verkehr, Tourismus und Soziales beibehalten.

v.li.n.re.: Einkäuferinnen der Gemeinde Unken: Marlene Hinterseer, Sabine Niederberger, Martina Hirschbichler und Auslieferer Hans-Peter Hohenwarter (Mühna).

FREIZEITZENTRUM

Wie in der letzten Gemeindezeitungsausgabe bereits angekündigt, haben wir das ehemalige Hallenbad zu einem provisorischen Veranstaltungssaal umgestaltet und wollen dort einen zweijährigen Probebetrieb durchführen. Sollte der neue Veranstaltungssaal dementsprechend angenommen werden, so wird dieser zu einem fixen Bestandteil bei der Weiterentwicklung des Freizeitzentrums. Der rasche Umbau bzw. die nötigen Adaptierungen für den neuen Saal konnten nur durch die Unterstützung der Musikkapelle Unken, vieler motivierter ehrenamtlicher Helfer*innen und der Firma Holzbau Herbst umgesetzt werden. Ich darf mich hierfür nochmals recht herzlich bedanken!

In der Gemeindevertretungssitzung am 18. Mai 2020 wurde im passenden Ambiente, nämlich im Freizeitzentrum bzw. im neuen Veranstaltungssaal, das Weiterentwicklungskonzept einstimmig beschlossen. Als nächstes werden eine Baustudie bzw. ein Masterplan erstellt. Parallel dazu soll bereits die Detailplanung für gewisse Teilbereiche erfolgen, damit wir nächstes Jahr mit dem Umbau beginnen können. Das Weiterentwicklungskonzept liegt im Gemeindeamt zur Einsichtnahme auf.



Am Grenzübergang Steinpass wurde in Kooperation mit dem Land Salzburg die Bushaltestellensituation verbessert und eine Querungshilfe für Fußgänger geschaffen. In diesem Sommer folgt noch der Umbau der Bushaltestelle in Reit (Querungshilfe auf der B178 und Beleuchtung).





Umbau Veranstaltungssaal Alpenbad Unken



TOURISMUS

Seit einem Jahr dürfen wir uns offiziell "Wanderdorf" nennen und auch in diesem Bereich entwickeln wir uns ständig weiter. Wie der eine oder andere von euch schon bemerkt hat, wurden an verschiedenen Stellen Wandergolfstationen errichtet. Diese wurden von Unkener Vereinen und Organisationen entworfen und gebaut. Herzlichen Dank an die Landjugend Unken, die Unkna Tanzlmusi, das Ausbildungszentrum Oberrain, den Museumsverein Unken und den Gemeindebauhof-Mitarbeitern. Letztere haben auch den Dorfpark bzw. den Wanderdorf-Startplatz um eine mobile Sitzgruppe und um den "Staubfall-Dorfbrunnen" verschönert. Das Wanderdorf und die Wandergolfstationen sollen am 23. August bei einer Bauernherbst-Roas eingeweiht werden. Eine diesbezügliche Einladung folgt noch.

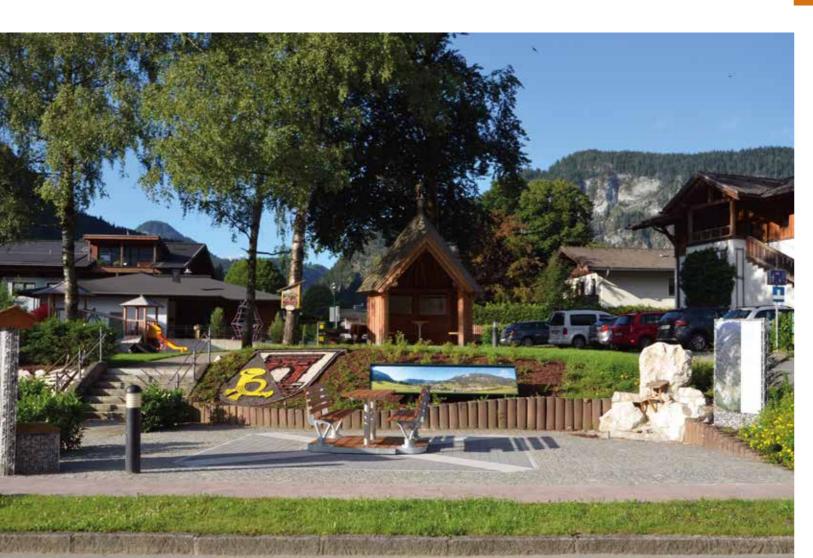
Kein Wanderdorf ohne Wanderwege, daher ist auch die Sanierung der Innersbachklamm in Reit in vollem Gange und kann dank vieler Eigenleistungen der Gemeinde noch diesen Sommer abgeschlossen werden.

Erfreulich ist auch, dass touristische Leuchtturmprojekte wie die Weiterentwicklung der Festung Kniepass trotz Corona-Krise im Umsetzungszeitplan liegen und mit dem Bau spätestens im Jahr 2021 begonnen werden kann. In Erwartung einer erfolgreichen Wintersaison 2020/21 wird die Gemeinde auch weiterhin die Heutal-Lifte GmbH bei ihren investitionsorientierten Vorhaben unterstützen.

Abschließend darf ich euch, liebe Unkenerinnen und Unkener, nochmals um Unterstützung bei der Bewältigung der Corona-Krise bitten: Trotz augenscheinlicher Entspannung ist die Pandemie noch nicht vorüber. Bleibt also wachsam und haltet euch an die von Bundesregierung verordneten Regeln und Empfehlungen.

Ich wünsche Euch einen schönen Sommer und bleibt's gesund!

Euer Bürgermeister Florian Juritsch



NACHRUF SIEGFRIED SCHMIDT

Siegfried verstarb am 18. Mai im 70. Lebensjahr nach langer Krankheit, jedoch unerwartet schnell.

Siegfried Schmidt war maßgeblich an der Gestaltung der Orts- und Höfechronik der Gemeinde Unken beteiligt. Man kann mit Fug und Recht behaupten, dass die Chroniken in der bestehenden Form ohne ihn nicht zustande gekommen wären.

Ebenso gestaltete er zahlreiche Festschriften, unter anderem auch

jene über das Jubiläum der Pfarrkirche Unken. Er half der Feuerwehr Unken bei der Erstellung von Festschriften und stand auch bei Computerproblemen immer mit Rat und Tat zur Seite.

Zahlreiche ortsansässige Betriebe unterstützte er bei der Bewältigung ihrer Computerangelegenheiten. Auch viele private PC Besitzer profitierten von seinem Wissen. Schnell war Siegfried zur Stelle, wenn das eine oder andere digitale Problem auftauchte. Er fand freundlich und kompetent so gut wie immer eine Lösung.

Wir danken Siegfried herzlich für sein Wirken und Tun in der Gemeinde Unken.

Unser Mitgefühl gilt seiner Frau Traudi sowie den Söhnen Andreas und Stefan mit Familien.

AUS DEM GEMEINDEAMT

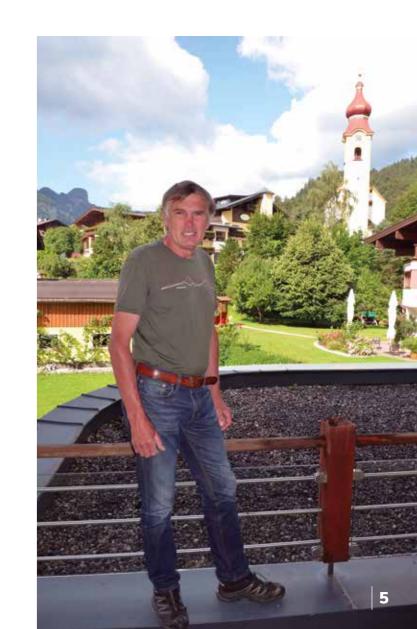
ERICH FRIEDL – PENSIONIERUNG

Am 30. Juni 2020 verabschiedeten wir Erich Friedl in die Pension. Erich war Bademeister im Freizeitzentrum sowie Schulwart und Hausmeister im Dienst der Gemeinde Unken.

Als ein wahres Multitalent war Erich unser "Mädchen für Alles". Als Maler, Elektriker, Installateur und Mechaniker konnte er quasi alles reparieren.

Erfreulicherweise steht uns Erich auch nach seiner Pensionierung noch geringfügig für Hausmeistertätigkeiten zur Verfügung.

Lieber Erich, wir danken dir recht herzlich für deinen unermüdlichen Einsatz für die Gemeinde Unken und wünschen dir weiterhin alles Gute und beste Gesundheit!



AUS DEM GEMEINDEAMT

VORSTELLUNG BAUHOF-TEAM

An dieser Stelle folgt nun regelmäßig die Vorstellung unserer Gemeindemitarbeiterinnen und -mitarbeiter. In der letzten Ausgabe stellten wir euch die Büchereimitarbeiterinnen vor. Diesmal folgt der Bauhof.



Ein starkes Team

v.li.n.re.: Vorarbeiter und Vizebürgermeister Ernst Herbst (30 Dienstjahre), Herbert Dankl (27 Dienstjahre), Walter Wimmer (16 Dienstjahre), Thomas Berger (10 Dienstjahre), Franz Faistauer (1 Dienstjahr), Manfred Dankl (12 Dienstjahre).

Da aufgrund von Platzmangel nicht alle Arbeiten unserer Mitarbeiter erschöpfend aufgezählt werden können, folgt hier eine zutreffende Stellenbeschreibung...

Stellenbeschreibung eines Bauhofmitarbeiters

Besondere Fähigkeiten: Außergewöhnliche Wahrnehmung des äußeren Erscheinungsbildes der Heimatgemeinde und enormer Drang seine eigenen Stärken und Fähigkeiten für die Erhaltung, Erweiterung und Verschönerung dieser einzusetzen.

Unverzichtbare Kenntnisse: Hausverstand, die Liebe zum Heimatort und den Einwohnern,

Qualifikationen: Grüner Daumen, kreatives Gestalten, handwerkliches Geschick, technisches Wissen, Lenkerberechtigung für sämtliche Gemeindefahrzeuge (Unimog, Schneeräumung, Loipengerät...), Teamfähigkeit, Hilfsbereitschaft, Verhandlungsfreudigkeit, Kommunikationstalent, Flexibilität und Freude an Herausforderungen... Zusatzqualifikation-Teambuilding: verlässliches Einfinden bei geselligen Treffen wie z.B. Feiern von Geburtstagen, Verabschiedungen in die

Pension und diverser Feiern im Jahreskreis zur Stärkung des Gemeinschaftssinnes;

Arbeitszeit: flexibel, rund um die Uhr, angepasst

an die Jahreszeiten Wert: unbezahlbar,

Motto: Alle für einen! Einer für alle!

Zwei der aktuellsten Projekte des Gemeindebauhof-Teams möchten wir in dieser Ausgabe besondere Beachtung schenken

Projekt Innersbachklamm

Aktuell sind unsere Mitarbeiter mit der herausfordernden Renovierung und Sicherstellung der Innersbachklamm beschäftigt. Seit Anfang Juni wird an der Sicherheit der Innersbachklamm gearbeitet, sodass diese sobald wie möglich wieder für Wanderungen und Spaziergänge passierbar wird.

Projekt Dorfpark

Für die gelungene Gestaltung unseres Dorfparkes (Schautafeln, Sitzgruppe, Bepflanzung, Ministaubfall...) ist ebenfalls unser Bauhofteam maßgeblich verantwortlich.

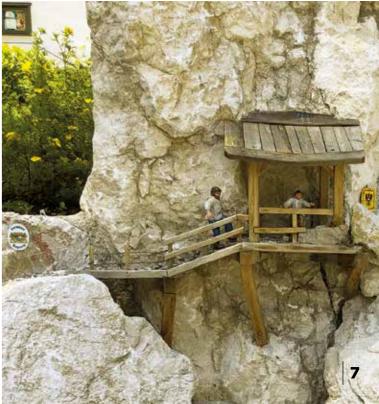
DANKE für Euren Einsatz in unserer Gemeinde!

Für Infos und Fragen steht Euch Vorarbeiter Ernst Herbst (Tel: 0664 159 24 60) gerne zur Verfügung.

Öffnungszeiten Recyclinghof Freitag 15:00 bis 18:00 Uhr







AUS DEM GEMEINDEAMT

OFFENER GEMEINDE-HAUSHALT

Auf der Transparenzplattform offenerhaushalt.at können nun online auch die Gemeindefinanzen der Gemeinde Unken angesehen werden. Somit kann sich jede Gemeindebürgerin und jeder Gemeindebürger über den offenen Haushalt der Gemeinde Unken informieren. Hier der genaue Link dazu:

https://vrv97.offenerhaushalt.at/gemeinde/unken/finanzdaten/hauptansicht

30ER BESCHRÄNKUNG IM ORTSGEBIET – MOBILES RADAR

Im Ortsgebiet von Unken gilt bis nach dem Eggerbühel die 30 km/h Zone!!!

ACHTET BEWUSST AUF EURE GESCHWINDIGKEITSANZEIGE!

Die Einhaltung der Geschwindigkeitsbeschränkung wird neuerdings von Zeit zu Zeit mit einem mobilen Radar (Standort Familie Hackinger/Prechtl) überprüft. Aus Respekt zu den Anrainern, als Schutz für unsere Kinder und aus Eigeninteresse: Haltet euch an die 30er Beschränkung! Auch im Bereich Auloch, Sägewerk Vitzthum gilt die 30er Zone und es wird diesbezüglich kontrolliert.



GEM2GO

Hiermit weisen wir euch gerne erneut auf die Gemeinde App Gem2go hin. Diese könnt ihr bequem über den Google Play Store oder Apple App Store auf euer Smartphone laden und werdet so über Neuigkeiten und Veranstaltungen der Gemeinde Unken (wenn gewollt per Push-Nachricht) informiert. Infos dazu auch auf unserer Gemeindehomepage:

www.gemeinde-unken.at bzw. im Gemeindeamt.

GEWERBEFLÄCHE GESUCHT?

Wer eine Gewerbefläche (Büro, Geschäft, Lager etc.) auf Mietbasis sucht, soll sich im Gemeindeamt bei Amtsleiter Andreas Stockklauser melden, Tel: +43 6589 4202 14 oder per Email: gemeinde@gde-unken.salzburg.at.

UNK'NER BANKERL SUCHT PATEN

Die Gemeinde hat in den letzten Jahren das Konzept überarbeitet und die Anzahl der Bänke reduziert. Dafür wurden an besonders reizvol-



len Plätzen die alten Bankerl gegen neue langlebige Sitzbänke der Marke "Eigenbau" ausgetauscht. Gegen eine Spende von 500 Euro kann man Pate für solch ein Unk'ner Bankerl werden. Ihr könnt die Patenschaft ganz einfach im Gemeindeamt anmelden.



MURBUNKER – MÜLLPLATZ ODER ERHOLUNGSRAUM?

Wenn ihr euch im Bereich Murbunker auf eigene Gefahr und Verantwortung am Unkenbach aufhaltet, appellieren wir an euch, euren Müll wieder mit nach Hause zu nehmen! Außerdem wurden Bäume über den Wasserfall geschwemmt und könnten sich verkeilt haben.

Achtet beim Springen darauf, damit sich niemand verletzt!



Ganz allgemein gilt: Behandeln wir unsere Natur und unseren Erholungsraum mit Respekt und gehen wir sorgsam damit um. DANKE!

 $|\mathbf{8}|$

BUS- UND BAHNKARTE FÜR'S SALZBURGER LAND

Die Gemeinde Unken hat für ihre Gemeindebürger*innen eine myRegio Jahreskarte PLUS angekauft. Das Ticket ist ein Jahr lang in allen Bus- und Bahnlinien des Salzburger Verkehrsverbundes für das gesamte Fahrplanangebot im Land Salzburg ohne zeitliche Einschränkungen gültig. Alle im Salzburger Familienpass eingetragenen Kinder bis 14 Jahre fahren gratis mit. Mit dieser myRegio Jahreskarte PLUS könnt ihr an Samstagen, Sonn- und Feiertagen auch eine zweite Person gratis mitnehmen. Das Ticket ist außerdem übertragbar. Dieses Ticket steht jeder Unknerin bzw. jedem Unkner 2x im Jahr für die Dauer von einer Woche zur Verfügung. Ziel ist, dass möglichst viele Bürger*innen dieses Ticket nutzen können. Das Ticket kann jeden Montag zwischen 13.00 Uhr und 19.00 Uhr im Gemeindeamt, bei Sabine Niederberger, abgeholt werden, und ist am darauffolgenden Montag zwischen 8.00 Uhr und 12.00 dort wieder abzugeben.

FERIENCARD FÜR KINDER UND JUGENDLICHE – 50% FÖRDERUNG VON DER GEMEINDE

Die Feriencard für den Bus gibt es für Kinder und Jugendliche zum Preis von € 19,00 (für eine Region z.B. Pinzgau) oder für das gesamte Bundesland Salzburg um € 46,00.

Berechtigt sind Personen, die das 19. Lebensjahr am 1. Juli noch nicht vollendet haben (zu diesem Zeitpunkt noch unter 19 Jahren sind).

Die Feriencard kann bei den Postbuslenkern gekauft werden.

Im Pinzgau wird die Feriencard mit 50% ge-

meinde habt.

www.salzburg-verkehr.at/feriencard

fördert. Die 50% werden direkt vom Gemeindeamt rückerstattet. Das heißt ihr kommt mit euren gekauften Feriencards in das Gemeindeamt und erhaltet die Hälfte vom Kaufpreis retour (€ 9,50 für eine Region bzw. € 23,00 für das gesamte Bundesland). Voraussetzung ist, dass ihr euren Wohnsitz in der jeweiligen Ge-

Weitere Informationen dazu:

REGELMÄSSIG WASSERZÄHLER KONTROLLIEREN

Liebe Gemeindebürger*innen! Wir weisen darauf hin, dass der Wasserzähler laufend kontrolliert werden soll, um etwaige Schäden frühzeitig zu erkennen. Die Gemeindevorstehung hat vereinbart, dass in Zukunft eine Kulanzlösung bei Wasserschäden nur mehr möglich ist, wenn von den betroffenen Hauseigentümern die Zählerstände jährlich gemeldet werden.

HOCHZEITS- UND GEBURTSTAGSJUBILÄEN

Die erste Quartalsfeier für Unkener Gemeindebürger*innen fand am am 4. Juli 2020 um

Goldene Hochzeiten:

Katharina und Tobias Hammerschmid (30.03.1970) Maria und Johann Schreder (02.05.1970)Elisabeth und Johann Friedl (23.05.1970)

80. Geburtstage:

21. Jänner: Paula Millinger 22. Jänner: Johann Stockklauser 23. Jänner: Elfriede Herzmayer

14.30 Uhr im Gasthof Friedlwirt statt.

Folgende Jubilare konnten wir beglückwünschen:

11. April:

Rosa Maria Hohenwarter

16. April:

Hildegard Mühlbacher

5. Mai:

Udo Vorel

30. Juni:

Emma Stahl

90. Geburtstag:

1. Juni:

Ernst Schreder

mvRegio FerienCARD MOBIL DURCH DIE SOMMERFERIEN. **HOL DIR 50% AUF DEINER GEMEINDE ZURÜCK.**

Die FerienCARD gibt es für Kinder und Jugendliche in zwei Varianten: für eine Region um € 19,- oder für das ganze Bundesland Salzburg um € 46,-.

Ein besonderes "Zuckerl" gibt es im Pinzgau: Hier wird die FerienCARD zu 50% gefördert. Die Abwicklung der 50%-Ermäßigungsaktion erfolgt heuer direkt über die jeweiligen Gemeinden.







JULI 2020 GEMEINDEZEITUNG UNKEN JULI 2020 GEMEINDEZEITUNG UNKEN

AUS DEN GEMEINDE-ARBEITSKREISEN

ARBEITSKREIS INNOVATION

Projekt Visualisierung Solarstrom

Auf dem Dach der Volksschule wird seit 6 Jahren Solarstrom erzeugt. Der Arbeitskreis Innovation hat jetzt dafür gesorgt, dass die Daten nun auf einem Bildschirm sichtbar gemacht wurden. Wer Interesse an den genauen Daten hat, z.B. wieviel Strom die kleine Anlage auf dem Dach produziert, kann sich gerne im Vorraum des Gemeindeamtes darüber informieren.

Die Anlage wurde in Kooperation mit der Firma Elektro Stockklauser umgesetzt.



Solarleuchte bei Haltestelle Steinpass

Die Bushaltestelle Steinpass in Fahrtrichtung Salzburg wird neuerdings von einer Solarlampe beleuchtet. Die Installierung dieser Leuchte erfolgte in Kooperation mit der Firma Elektro Wimmer.

Für den Arbeitskreis Innovation: Florian Juritsch, Leonhard Flatscher, Thomas Faistauer

GEMEINDE FAKTEN CHECK

Mit dieser neuen Rubrik wollen wir Aussagen rund um die Gemeinde Unken anhand von nachprüfbaren, rationalen und objektiven Fakten gegenüberstellen.

fährdet. Warum wird es jetzt plötzlich als Veranstaltungssaal genutzt?

Aussage: Das Hallenbad war doch einsturzge- >> Fakt: Das Hallenbad wurde im Jahr 1978 eröffnet. Die Bausubstanz wurde seither regelmäßig überprüft. Aufgrund der Ereignisse im Jahr 2006 (Einsturz der Eishalle in Bad Reichenhall) wurde die Dachkonstruktion mit einer zusätzlichen Holzsäule verstärkt, um die Dachschneelast zu erhöhen. Ein im Februar 2020 beauftragtes Gutachten vom Planungs- und Statik Büro BM Ing. Josef Straif kam zu dem Ergebnis, dass die Dachkonstruktion bzw. die Gebäudehülle des Hallenbades in Ordnung sind und als Veranstaltungssaal genutzt werden kann.

Aussage: Wegen der Corona-Krise wird auch >> das Projekt bei der Festung Kniepass nicht mehr umgesetzt.

Fakt: Die Detailplanungen laufen seit Dezember 2019 auf Hochtouren und wurden in den kritischen Wochen der Corona-Krise nicht unterbrochen. Die Budgetautarkie und die Finanzkraft der Burgen- und Schlösserverwaltung Salzburg erlauben es, dass das Projekt plangemäß umgesetzt werden kann. Geplanter Baubeginn: 2021.

WOHNBAUPROJEKT DER GSWB

Die gswb errichtet im Ortszentrum von Unken eine Wohnanlage. Auf drei Ebenen werden insgesamt 18 Wohnungen zur Verfügung stehen. Zur Auswahl werden geförderte Mietwohnungen sowie Mietkaufwohnungen mit niedrigem Grundkostenanteil und leistbare Eigentumswohnungen stehen.

Im Erdgeschoß sowie in den beiden Obergeschoßen werden jeweils vier Zweizimmer- und je eine Dreiund Vierzimmer-Wohnung situiert. Die künftigen Bewohner der Erdgeschoßwohnungen werden sich über Privatgärten freuen können, in den Obergeschoßen bieten großzügige Balkone Frischluftvergnügen. Die Wohnungsgrößen liegen zwischen 56 und 92 Quadratmeter. Für die Fahrzeuge der Bewohner steht eine Tiefgarage mit insgesamt 18 Stellplätzen zur Verfügung. Besucher können ihr Fahrzeug auf einem der zehn Parkplätze im Freien parken. Weiters wird ein überdachter Fahrradabstellplatz errichtet.

Umweltschonend heizen

So wie das vor sieben Jahren von der gswb am Nachbargrundstück übergebene Wohnhaus, so wird auch das neue Haus an das örtliche Fernwärmenetz der Gemeinde Unken angeschlossen und somit besonders umweltschonend beheizt. Eine auf dem Dach installierte Photovoltaikanlage liefert kostenlosen Sonnenstrom, der beispielsweise für die Allgemeinbeleuchtung von Haus und Tiefgarage verwendet wird und damit zur Senkung der laufenden Betriebskosten beiträgt.



AUS DEM KINDERGARTEN

ABSCHIEDE UND NEUSTART

Nach vielen Jahren als gruppenführende Pädagogin der Weltraummäuse durften wir Alexandra Fuchs im Februar in Mutterschutz verabschieden. Wir wünschen ihr nur das Beste für die aufregende, neue Zeit!

Auch Magdalena Baueregger hat uns mit März verlassen, um neue Wege zu gehen.





Wir wünschen ihr dafür alles Gute!

Uns unterstützen seit März **Anna Gschwandtner**

als Pädagogin der Weltraummäuse und Stefanie

Maierbrugger als Pädagogin der Sonnengrup-

pe. Wir freuen uns, zwei engagierte neue Mitar-

beiterinnen willkommen zu heißen und freuen

BÜCHEREIFÜHRERSCHEIN

Der Kindergarten bedankt sich beim Büchereiteam für die Einladung und das Engagement. Text und Foto siehe Gemeindebücherei.

BESUCH BEI DEN TEH NATURWERKEN

Im Februar durften unsere Schulanfänger wieder die TEH naturwerke besuchen. Mit dem Bus wurden wir hinaus gefahren und schon konnte es mit der Salbenherstellung losgehen. Die Schulanfänger haben die Zutaten für eine Pechsalbe kennen gelernt und kräftig bei der Herstel-



lung dieser mitgeholfen. Am Ende durfte jedes Kind ein Doserl mit Pechsalbe mit nach Hause nehmen. Wir haben uns sehr gefreut, dass wir euch wieder besuchen durften. Vielen Dank an den TEH Verein und an Regina Huber für die Durchführung!



KLARES NEIN, LIEBEVOLLES JA

Einen tollen Vortrag zum Thema "Grenzen setzen" konnten wir im Februar über unser Projekt Gesunder Kindergarten organisieren. Es wurde zum Teil angeregt über die Kindererziehung diskutiert und die Eltern erhielten von Frau Regina Strohriegl nicht nur wertvolle Tipps und Ideen im Umgang mit schwierigen Situationen, sie unterstützte ebenso mit Literaturtipps und persönlichen Gesprächen.

FASCHINGSUMZUG

Da war was los! Am Faschingsdienstag, den 25 Februar, sind wir wieder durch's Dorf gezogen. Als Prinzessinnen, Tiere, Superhelden, Polizisten, Feuerwehrmänner und vieles mehr wurden wir von den Musikanten abgeholt. Unser Weg bei der Schule vorbei, wo uns vom Balkon zugewunken wurde, ging bis zum ADEG und zurück zur Krapfenhütte. Dort warteten schon viele Eltern, Großeltern und Freunde der Kinder. Jede Gruppe hat noch ihr Lieblingsfaschingslied vorgesungen und die Kinder wur-





den danach mit Krapfen verköstigt. Vielen lieben Dank an unsere vielen Musikanten: Ernst Herbst, Rupert Fernsebner, Simon Haitzmann, Veronika Hohenwarter, Hans Schmuck, Lois Lidicky, Geli und Lois Herbst, Andi Krimbacher, Robert Leitinger und Verena Stahl! Danke auch an das Team vom ADEG für die Süßigkeiten! Und auch ein großes Dankeschön an die Unkener Frauen, die den Kindern die Faschingskrapfen gesponsert haben!







KINDERGARTEN IN DER CORONAZEIT



Eine besondere, völlig unerwartete Zeit liegt hinter uns. Während der Coronazeit hatten wir einige Wochen lang keine Kinder im Kindergarten. Wir haben die Zeit genutzt um vorzubereiten, auszumisten, Spielzeug zu waschen und einiges mehr.

Für die Kinder gab es per Mail oder Webseite immer wieder Aufgabenblätter, Ausmalbilder, Wochenpläne und Kinderpost von uns. Auch für den Muttertag wollten wir uns etwas Besonderes einfallen lassen und haben den Vätern ein Sackerl zusammengestellt, in dem sie alle Materialien für ein Geschenk fanden, welches sie mit dem Kind gemeinsam machen durften.

Ein Dankeschön hier an Markus Speicher für die Holzscheiben! Seit Mitte Mai herrscht nun fast wieder Regelbetrieb, mit ein paar Änderungen im Ablauf als Vorsorgemaßnahme. Wir als Team und auch die Kinder sind froh über den zurück gewonnen Alltag!

Für den Kindergarten Unken: Livia Ronacher

AUS DEN SCHULEN & BILDUNGSEINRICHTUNGEN

MITTELSCHULE LOFER

"Neue Mittelschule" wird zur "Mittelschule"

Die "Neue Mittelschule" wird aufgrund der gesetzlichen Rahmenbedingungen ab dem Schuljahr 2020/21 zur "Mittelschule".



Neu: Einführung der Leistungsniveaus "Standard" und "Standard AHS"

Zur Förderung der Schülerinnen und Schüler sind in den

Pflichtgegenständen Deutsch, Mathematik und Englisch in der 6. bis 8. Schulstufe zwei Leistungsniveaus mit den Bezeichnungen "Standard" und "Standard AHS" vorzusehen. Die Anforderungen des Leistungsniveaus "Standard AHS" haben jenen der Unterstufe der allgemeinbildenden höheren Schule (Gymnasium) zu entsprechen. Beide Leistungsniveaus bauen auf einer 5-stufigen Notenskala auf und Schülerinnen und Schüler können entsprechend ihrem Leistungsniveau in dauerhafte Gruppen zusammengefasst werden.

In den ersten Klassen werden die SchülerInnen noch auf einem gemeinsamen Leistungsniveau geführt. Die Umstellung in die neuen Leistungsniveaus der 2. - 4. Klassen erfolgt im September 2020.

In der Corona-Zeit hat sich für die Schüler vieles verändert. Sie mussten lernen, mit neuen Situationen umzugehen. In diesem Video zeigen die Schüler der Mittelschule Lofer ihre "Krafttankstellen".



Anzusehen auf der Webseite ms-lofer.salzburg.at unter "Schulprojekte".

Schulbeginn **MS Lofer** am **Montag**, **14.09**. um 7:50 Uhr.

Wir wünschen erholsame Sommerferien!



VOLKSSCHULE UNKEN

Unsere Frau Direktor geht in Pension!



Frau VD Charlotte Bergner unterrichtete, nach Abschluss der Lehramtsprüfung, ca. fünf Jahre an der Hauptschule St. Johann in Tirol. Danach begann sie für zwei Jahre an der Volksschule Unken ihren Dienst. Anschließend war Frau Bergner für ein Jahr an der HS Lofer und wechselte dann wieder zur Volksschule Unken. Hier arbeitete sie bis zur Geburt ihrer Tochter Anna. Nach ihrer Karenzzeit war Frau Bergner noch für ein Jahr an der VS Unken. Weiters folgten acht Jahre Dienstzeit an der Volksschule St. Martin. Als sie wieder zur VS Unken wechselte, übernahm sie hier die Direktion. 17 Jahre leitete sie die VS Unken. Einige Jahre war sie auch im Museumsverein tätig. Im Jahr 2019 wurde ihr der Titel "Oberschulrätin" verliehen. Insgesamt verbrachte sie 42 Dienstjahre im Schulwesen.

Sehr geschätzt haben wir ihre musikalische Unterstützung bei den Schulgottesdiensten, Kindermetten und bei jeder Erstkommunion. Frau Bergner war eine verständnisvolle Vorgesetzte und eine qualifizierte Beraterin. In ihrem Wirken als Direktorin stand immer

das Menschliche, das Partnerschaftliche und das Anerkennende im Vordergrund. Die Lehrerschaft bedankt sich für die wertvolle Arbeit und ihr Engagement an unserer Schule.

Wir wünschen unserer Frau Direktor alles Gute für die Pension!

Die Lehrerinnen und Lehrer der Volksschule Unken

Liebe Unknerinnen und Unkner!

Nun ist für mich die Zeit gekommen, mich von euch zu verabschieden und zu bedanken. Auch wenn ich mich auf meinen Ruhestand freue, werde ich alles sehr vermissen. Es sind schließlich 27 Jahre meines Berufslebens, die ich in Unken verbracht habe. Schon im September 1983 übernahm ich die "Erstklässler" und war dann 10 Jahre lang als Klassenlehrerin tätig. Ich bin von euch herzlich aufgenommen worden und habe mich vom ersten Tag an sehr wohl gefühlt. Von 1996 bis 2003 arbeitete ich an der Volksschule in St. Martin und kehrte als Schulleiterin wieder nach Unken zurück.

Nun kann ich auf 17 Jahre Schulleitung zurückblicken und ich möchte mich bei allen aufs Herzlichste bedanken, die mich immer unterstützt und respektiert haben.

Bedanken möchte ich mich vor allem bei der Gemeinde Unken, die immer ein offenes Ohr hatte, sodass wir unsere Schule gut ausstatten und führen konnten. Ein großes Dankeschön unserem Herrn Pfarrer für die jahrelange, gute Zusammenarbeit, dem Musikum (allen voran Herrn Alois Daniel), der Bücherei und der Raika Unken für die finanzielle Unterstützung. Auch dem Elternverein, der uns über all die Jahre tatkräftig unterstützt hat, sowohl arbeitstechnisch als auch finanziell, und meinen "fleißigen Helferlein" Gabi, Rosi und Erich möchte ich hiermit vielmals danke sagen.

Alles Gute und viel Freude an diesem schönen Beruf wünsche ich besonders meiner Nachfolgerin Frau Michaela Plank und meinen Kolleginnen und Kollegen, die mir immer treu zur Seite standen und mich unterstützt haben.

Pfiat enk und danke fia ois Lotte Bergner

AUS DEM BildungsNETZwerk UNKEN

(EKIZ, BÜCHEREI, BILDUNGSWERK, ELTERNVEREIN)

Eltern-Kind-Zentrum Unken

Im Februar hatten wir unseren ersten Semester-Abschluss-Ausflug. Wir durften alle gemeinsam eine Runde mit der Kutsche drehen. Das gefiel nicht nur den Kindern, sondern auch die Mütter hatten viel Freude dabei.

Danach mussten wir leider eine "Zwangspause" einlegen und durften uns am 10. Juni endlich wieder zu unserer Spielgruppe treffen. Die Kinder genossen es sehr, miteinander zu spielen und sich auszutoben.

Nach der Sommerpause starten wir wieder am Mittwoch, den 16.9. um 15:00 Uhr wie gewohnt



alle 2 Wochen mit unseren Treffen und freuen uns, dass sich immer mehr zu uns gesellen. Für Anmeldungen oder Infos kontaktiert uns bitte.

Bis bald

Magdalena Wimmer (066065 88 242) Julia Herzmayer

AUS DER PFARRE – ZECHE REIT

350 JAHRE KAISER-HEINRICHFILIALKIRCHE IN REIT 1670 BIS 2020

Die Kaiser-Heinrich-Filialkirche feiert heuer ihr 350jähriges Bestehen. Die Kirche wurde im Jahre 1670 erbaut und 1713 weiter erweitert. Die Zeche Reit hat zum Jubiläum eine eigene Festschrift herausgebracht, welche Dank der umfangreichen Recherchen und des Engagements durch CHC Geiselhart erstellt werden konnte. Ein herzliches Danke dafür! Wer sich für die kirchliche Geschichte interessiert kann die Festschrift bei Gerhard Hohenwarter (Weber), Tel: 06589/7130 erwerben. Wir gratulieren herzlich zum Jubiläum!

Terminvorschau Kirchenfeste: 25.7. Jakobitag, 9.8. Bergmesse Wildalm, 15.8. Festgottesdienst mit Kräuterweihe, 20.9. Erntedank, 4.10. Erstkommunion, 10.10. Firmung.



ÖFFENTLICHE BÜCHEREI DER GEMEINDE UNKEN

BIBLIOTHEKSFÜHRERSCHEIN MIT DEN VORSCHULKINDERN



In Zusammenarbeit mit dem Kindergarten konnten wir Anfang dieses Jahres erstmals das **Projekt Bibliotheksführschein** anbieten. Im Februar und März absolvierten daher unsere Vorschulkinder, begleitet von Verena, den Bibliotheksführerschein. In kleinen Gruppen durften sie wöchentlich die Bibliothek erkunden. Verena textete und komponierte dazu einen eigenen **Bibliothekssong**, der immer

zu Beginn miteinander gesungen wurde. In den vier Wochen durften die Kinder beim Erzähltheater (Kamishibai) lauschen und auch aktiv mitraten. Die Büchereiordnung wurde kindgerecht erklärt und vorgestellt. Ein Büchersuchspiel wurde veranstaltet und natürlich durften auch Bücher ausgeliehen werden. Zum Abschluß der vier Wochen bekamen die Kinder von Bürgermeister Florian Juritsch offiziell den Bibliotheksführerschein verliehen. Nach der Überreichung der Urkunden freuten sich alle auf eine gemeinsame Jause, die in der Küche der Musikkapelle (Danke Musi für die Küche...) schon bereitstand.



Wir wünschen allen Vorschulkindern im Herbst einen guten Schulstart und freuen uns auch weiterhin auf ihren Besuch in der Bücherei, sei es mit der Schule oder mit den Eltern.

AKTION LESESOMMER IN DER BÜCHEREI FÜR KINDER UND JUGENDLICHE VON 0 BIS 14 JAHREN

Derzeit findet wieder die Aktion Lesesommer in der Bücherei statt. Mitmachen können Kinder von 0 bis 14 Jahren. Die Aktion wird vom Land Salzburg unterstützt. Und so funktioniert's: Hol Dir in der Bibliothek einen Lesepass oder lade ihn dir hier https://leseland.salzburg.at/577-lesesommer.html herunter. Du kannst aus dem Bücherschatz der Bibliothek Bücher auswählen oder E-Books über die Onleihe https://mediathek.salzburg.at herunterladen und lesen – beziehungsweise vorlesen lassen. Wenn du in deinen Lesepass sechs gelesene Bücher oder mehr eingetragen hast, kannst du an der Verlosung des Landes Salzburg teilnehmen. Dazu einfach

deinen ausgefüllten Lesepass in deiner Bibliothek abgeben. Zu gewinnen gibt es ein Tablet und Buchgutscheine im Wert von 20, 30 und 40 Euro. Kinder unter 7 Jahren haben die Chance auf eine Toniebox, einen Buchstart-Hocker oder ein Buchstart Memory. Für ALLE Kinder und Jugendliche die ihren Lesepass mit mindestens sechs gelesenen Büchern in der Bücherei abgeben, gibt's auf jeden Fall einen Gutschein für eine Kugel Eis im Dorfcafé. Herzlichen Dank dafür an Michaela und Bernd vom Dorfcafè Unken. In diesem Sinne, bis bald in der Bücherei!

Euer Team der Gemeindebücherei Unken Marion, Maria, Verena



3. Öffentlicher Spieleabend – Sei dabei!

Im Dorfcafé Unken wird geblufft, erraten, geschummelt und vieles mehr. Es fallen die Würfel am 1. August um 20:00 Uhr im Dorfcafé. Anmeldung in Deiner Bücherei bzw. bei Verena unter +43 650 920 4357

Öffnungszeiten der Bibliothek: Mittwoch 8 bis 13 Uhr und Freitag 15 bis 18 Uhr · An Feiertagen ist die Bibliothek geschlossen.

AUS DEN VEREINEN

TENNISCLUB UNKEN

Das Kindertraining im Sommer mit Michaela Hinterseer aus Lofer (staatlich geprüfte Tennistrainerin) wird weiter fortgeführt. Die Kinder spielen in Gruppen von max. fünf Kindern. Ein herzliches DANKE an Michaela, dass sie auch heuer wieder das Sommertraining durchführt.

Auch das Freitagstraining für alle interessierten Clubmitglieder ist wieder gestartet. Es kann jede Spielerin und jeder Spieler des TC Unken ohne Anmeldung ab 16:00 Uhr mittrainieren. Das Training wird von den aktiven Clubmitgliedern abgehalten.

Die momentane Entwicklung des TC Unken bereitet mir, als Gründungsmitglied eine große Freude, da die Mitgliederzahlen wieder steigen. Waren vor etlichen Jahren höchstens ca. 15 aktive Mitglieder im Verein, haben wir mit vom Stand 11.06.2020, 63 Mitgliedern zu melden.

Tennis ist meiner Ansicht nach, eine der schönsten und auch effektivsten Sportarten, die mit geringem Aufwand genossen werden kann.

Beitragsgebühren pro Tennisjahr

Unterstützendes Mitglied: € 15,00 (Beitrag wird für Platzerhaltung bzw. Unterstützung für Kindertraining verwendet)

Aktives Mitglied (ab 17 Jahren): € 70,00 (€ 55,00 Spielgebühr und € 15,00 Clubbeitrag)
Kinder (bis 16 Jahren): € 5,00

Wir bitten Euch, den Clubbeitrag einzuzahlen und so den Tennisverein zu unterstützen. Bei Interesse an einem Schnuppertraining oder sonstigen Fragen meldet euch gerne bei mir, Obmann Franz Reithner, Tel. 0664 523 0626.

Sportliche Grüße und einen schönen Tennissommer Für den Tenniclub Unken Franz Reithner

THEATERVEREIN SPIELUNKEN

Kinder spielen Theater – alte Märchen neu gespielt

Theater-Workshop für Kinder von 6-13 Jahren – Anfänger und Fortgeschrittene

Du willst erstmals Theater schnuppern? Du hast schon einmal gespielt, und es hat dir Spaß gemacht? Du willst zeigen, was du drauf hast? Du magst Märchen? Du magst gerne Geschichten erfinden? Du magst dich gerne verkleiden?

...dann bist du hier richtig!

Wir werden ein Märchen gemeinsam weiterentwickeln. Eure Ideen sind wichtig! So kann eine neue Geschichte entstehen. Das neue Märchen werden wir zum Abschluss präsentieren.

Workshop-Leitung: Veronika Pernthaner-Maeke. Wann: Montag, 24. bis Freitag 28. August 2020, jeweils 10:00 bis 16:00 Uhr, gemeinsames Mittagessen im Dorfcafe. Schlusspräsentation: Freitag 28. August 2020 um 13:00 Uhr. Wo: Volksschule Unken. Kosten: € 30.- für die gesamte Serie incl. Mittagessen. Anmeldung: Veronika Hohenwarter, Telefon: 0664/4988813

Hinweis: Wir halten uns an die aktuellen Verordnungen zur Vermeidung der COVID – 19 – Ausbreitung. Vor Workshop-Beginn informieren wir die Eltern über die notwendigen Vorsichtsmaßnahmen.

Eine Veranstaltung des Theatervereins SpielUnken in Kooperation mit SAV, unterstützt durch Gemeinde Unken und Land Salzburg.









KULTURVEREIN BINOGGL - QUERBEET

VOLXOMMER mit Ferien-Workshops in Lofer
Das beliebte Theaterfestival Volxommer mit
dem Theater ecce kommt heuer erstmals nicht
nur nach Saalfelden-Leogang, sondern schlägt
seine Zelte auch in Lofer auf! Denn im Rahmen
des Festivals findet erstmals im Theater Lofer
– gemeinsam mit den Projektpartnern KulturVerein Binoggl & Querbeet – eine inklusive
Workshopwoche für Kinder, Wachsende und Erwachsene statt.

Von 10. - 14. August erwartet die Teilnehmerlnnen unter dem Titel "Palast der Wunder" ein vielfältiges Workshop-Angebot aus den Bereichen Schauspiel, Musik, Fotografie, Videokunst, LandArt, Bildende Kunst, Akrobatik, Tanz und eine Druckwerkstatt.

Die Workshops beginnen jeweils um 9 Uhr und sind (inklusive Mittagessen und Betreuung) bis 16 Uhr buchbar. Möglich ist auch, nur die Vormittags- und/oder Nachmittagsworkshops zu buchen. Die TeilnehmerInnenzahl ist pro Workshop auf maximal 12 Personen begrenzt, die Kosten werden mit Unkostenbeiträgen für Halbtagsworkshop € 45,- bzw. € 75,- ganztags für die gesamte Woche (exkl. Beitrag Mittagessen) bewusst niedrig gehalten. Das Gesamtprogramm (Special Tipp von Sabine Hauser: "Schnalzen" am 9. August) sowie den genauen Workshop-Plan mit Ortsangaben finden Sie ab 1. Juli auf www. theater-ecce.com. Anmeldungen sind ab sofort möglich unter patricia.smolean@theater-ecce. com, für weitere Informationen ist auch Sabine Hauser unter 0664/5222211 erreichbar.

Die Ergebnisse der bunten Woche des VOLXOM-MER werden dann in kleinerem Rahmen in den jeweiligen Orten abschließend präsentiert.

Das Projekt "WÜDWUX", gefördert von der LEA-DER Region Salaachtal hat sich zum Ziel gesetzt, künstlerische Beschäftigung möglichst niederschwellig für alle Gesellschaftsgruppen zugänglich zu machen. Die Workshops sind für Menschen mit und ohne Beeinträchtigung gleichermaßen geeignet und werden von Ensemblemitgliedern des Theater ecce geleitet. Vorkenntnisse sind keine erforderlich. Selbstverständlich kümmern wir uns um die sorgfältige Einhaltung aller notwendigen Sicherheitsmaßnahmen.



Foto © Theater ecce / Elfriede Feiersinger

WEITERE TERMINE KULTURVEREIN BINOGGL (& QUERBEET)

Terassenkonzert Alpenbad: Freitag, 31.7. 19:00 Uhr (bei Schlechtwetter drinnen), Eintritt frei.

Es spielen Stefan Schubert (Gitarre, Gesang – kennt man ev. von Stubenblues mit Willi Resetarits), Camillo Jenny (percussion,piano) und Georg Laube (Gitarre, Gesang).

Donnerstag, 17. September 20:00 Uhr: ÖHA. Anita Köchl & Edi Jäger spielen GERHARD POLT. Im Theater Lofer.

Vortragsreihe Akademie der Wissenschaften:

Fr.18. / Sa.19. sowie Fr.25.und Sa.26. Sept. mit Vorträgen zu "Gletscher & Klima", "Täuschung bei Pflanzenbestäubung", "Elektromobilität" und "Intelligenz von Tieren". Im Theater Lofer / Eintritt frei.

Freitag, 20. November, 20:00 Uhr:

MITTERBACHKIRCHEN. Die neue Komödie von Peter Blaikner im Theater Lofer.

Detailprogramm und weitere Veranstaltungen auf www.kulturverein-binoggl.info



UNKENER FRAUEN

60. Geburtstag von Obfrau Angelika Seidl

Im Namen der Unkener Frauen möchten wir unserer Obfrau Angelika Seidl auf diesem Wege noch einmal recht herzlich zu ihrem sechzigsten Geburtstag im Februar 2020 gratulieren. Überschattet von den Ereignissen in letzter Zeit konnten wir dafür nämlich offiziell noch keine Gelegenheit wahrnehmen!

Angelika, du bereicherst unsere Gruppe nun schon seit Jahren mit deinem unermüdlichen Einsatz, deinen kreativen Ideen, deiner Freundlichkeit. Fröhlichkeit und Hilfsbereitschaft.

Dank deiner Unterstützung können sich die Unkener Frauen zu einer der aktivsten Gruppen der Frauenbewegung in Salzburg zählen. Mit neuen Ideen, wie zum Beispiel dem Ostermarkt, ermöglichst du auch Zusammenarbeit mit anderen Arbeitskreisen in Unken. Außerdem können wir uns auch auf Grund deiner Offenheit wieder über steigende Mitgliederzahlen freuen!

Wir hoffen, dass wir noch lange auf dich bauen können und wünschen dir für deine Zukunft vor allem viel Gesundheit und Glück - deine Unkener Frauen!

SENIORENBUND UNKEN

Termine:

Donnerstag, 30. Juli um 13:00 Uhr Treffpunkt vor der Gemeinde, im Heutal Wanderung zum Staubfall mit Einkehr beim Heutaler Hof.

20. August Ortsausflug zum Attersee mit Schifffahrt. Einladung wird ausgeschickt.

Ab August möchten wir wieder wie üblich unsere Stammtische beim Wildschütz machen, wie immer, am letzten Donnerstag des Monats.

Für den Seniorenbund Unken: Romana Lidicky

Niederland 40, 5091 Unken, Tel.: +43 6589 4292, E-Mail: info@koestlerbauer.at, www.bauernhof-unken.com

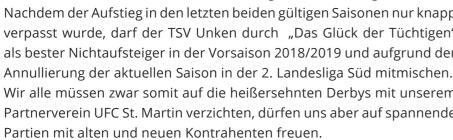
TSV UNKEN FUSSBALL

UNVERHOFFT KOMMT OFT!

Nach über 20 Jahren Abstinenz dürfen wir uns in Unken wieder über Landesligafussball freuen. Der TSV Unken spielt ab kommender Saison - wann diese startet steht noch immer in den Sternen - in der 2. Landesliga Süd.

Grund hierfür ist nicht der angestrebte Meistertitel in der 1. Klasse Süd, sondern der freiwillige Abstieg des FC Zell am See in die 2. Klasse Süd/ West und der anschließenden Aufstockung der 1. Landesliga.

Nachdem der Aufstieg in den letzten beiden gültigen Saisonen nur knapp verpasst wurde, darf der TSV Unken durch "Das Glück der Tüchtigen" als bester Nichtaufsteiger in der Vorsaison 2018/2019 und aufgrund der Annullierung der aktuellen Saison in der 2. Landesliga Süd mitmischen. Wir alle müssen zwar somit auf die heißersehnten Derbys mit unserem Partnerverein UFC St. Martin verzichten, dürfen uns aber auf spannende



Mehr denn je zählen wir auf eure lautstarke Unterstützung bei den Heimspielen im Wetterkreuzstadion sowie auch auf den neuen Schauplätzen.

Mit Grün-Weißen-Grüßen

Für den TSV Unken: Florian Wimmer



AUS UNKEN UND UMGEBUNG

VINZITISCH

NEUE VinziTisch Verteilerstelle Unken - Freitag von 14:00 bis 17:00 Uhr

Gott sei Dank, dass die Corona Quarantäne gelockert ist und wir wieder in den normalen Alltag zurückkehren können. Laut AMS befinden sich im Land Salzburg 11.000 Personen in der Kurzarbeit und 24.000 Personen sind arbeitslos. Dadurch haben viele Familien erhebliche Einbußen in ihrem Haushaltsbudget. Da ist unsere neue VinziTisch Verteilerstelle in Unken eine wichtige Einrichtung, die mit ihren kostenlosen Lebensmittelspenden hilft. Im Moment werden 30 Familien in Unken und den umliegenden Gemeinden

wöchentlich (Freitag von 14:00 bis 17:00 Uhr) mit Lebensmitteln versorgt.

Ein besonderes Dankschön gilt unserem Bürgermeister Florian Juritsch und der Gemeindevertretung für die

großzügige finanzielle Unterstützung seitens der Gemeinde Unken, mit der die dafür nötigen Adaptierungen der Verteilerstelle vorgenommen werden konnten. Weiters bedanken wir uns herzlich bei Herrn Pfarrer Mag. Ernst Mühlbacher für alle Unterstützung seitens der Pfarre Unken.



TANKSTELLE MENSCHLICHER WÄRME

Ein Danke auch an alle ehrenamtlichen HelferInnen, die uns bei der Errichtung der Verteilerstelle geholfen und unterstützt haben. Besonders danke ich den drei verantwortlichen LeiterInnen der Verteilerstelle Un-



ken: Ulrike Schmeissner, Eva Friedl und Anke Eislechner für ihren großen, unermüdlichen Einsatz bei der wöchentlichen Aufbereitung und Verteilung der Lebensmittel. Mit besten Segensgrüßen,

Lorenz Erlbacher

Diakon Lorenz Erlbacher

Leiter des VinziTisch Salzburg Land Pfarre Wals, Hauptstraße 1 5071 Wals-Siezenheim Mobil: 0676 87 46 50 84 lorenz.erlbacher@kirchen.net http://www.VinziTisch-Salzburg-Land.at

> Das Gute, dass du heute tust, werden die Menschen morgen oft schon wieder vergessen haben. Tu weiterhin Gutes. Mutter Teresa

HAUS DER GENERATIONEN LOFER

Ruhig ist es geworden in den letzten Wochen im Haus. Das Coronavirus hält sowohl die Gesellschaft, als auch im Speziellen uns allerdings auf Trab.

Trotz aller Maßnahmen und Einschränkungen, mit denen wir gemeinsam die Situation bisher sehr gut gemeistert haben, geht das Leben weiter. Und so darf ich auf die Veranstaltungen und Ereignisse seit der vorletzten Ausgabe der Gemeindezeitung zurückblicken.

Zur Adventzeit gehören die Anklöckler. Und dieses Mal besuchte uns sowohl eine Gruppe aus Weißbach unter der Leitung von Bürgermeister Josef Michael Hohenwarter als auch eine Gruppe aus Reit unter der Leitung von Anni Haitzmann. Die Weihnachtsfeier unserer Bewohnerinnen und Bewohner war mit über 150 Personen sehr gut besucht und der Raum platzte aus allen Nähten. Die musikalische Gestaltung der feierlichen Messe von Pfarrer Goran Dabic übernahmen,

23 22



wie bereits in den Jahren zuvor, die Lordsänger unter der Leitung von Pfarrer Ernst Mühlbacher. Besonders bedanken darf ich mich für die Anwesenheit des gesamten Vorstands.

Mittlerweile konnten wir aus dem Erlös des vergangenen Adventmarkts Anschaffungen für unsere Bewohnerinnen und Bewohner tätigen. So haben wir unter anderem einen fahrbaren Stuhl angeschafft, mit dem sich unsere Bewohner sitzend und gefahrlos innerhalb des Stockwerks bewegen können und dadurch in ihrer Mobilität nicht eingeschränkt werden. Wir freuen uns schon wieder auf die beiden Ausflüge im Sommer und Herbst, deren Durchführung uns durch den Reinerlös ermöglicht wird.

Bei sehr vielen Zusatzangeboten in unserem Haus werden wir von ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern unterstützt. Sei es das Singen in den Stockwerken alle zwei Wochen, die monatlichen Kinonachmittage durch den Museumsverein Unken, das wöchentliche Rosenkranzbeten, das Kartenspielen, die Messen mittwochs, die Flickarbeiten durch die Schneiderin und vieles mehr. Dafür dürfen wir viele treue Ehrenamtliche im Haus begrüßen.

Am Faschingsdienstag, den 25. Februar war es wieder an der Zeit, beim alljährlichen "Stell-dichein" im Bistro Danke zu sagen. Überrascht wurden wir dieses Jahr von den Sängern unter der Leitung von Anneliese Niederseer, die ein spontanes, gemeinsames Singen veranstalteten. Wie sich jetzt rückwirkend gesehen herausstellte, war dies die vorerst letzte Veranstaltung im Haus.

Danke, dass ihr uns alle so fleißig und tatkräftig unterstützt.

Neben den Sängern rund um Anneliese Nieder-



Die Anklöckler aus Weißbach (links) und aus Reit

seer haben sich auch noch Musikanten aus dem Unteren Saalachtal versammelt und Ende April ein Gartenkonzert veranstaltet.

Die massiven Einschränkungen aufgrund des



Gartenkonzert: Musikanten aus dem Unteren Saalachtal

Letzte Veranstaltung vor Corona: Stell-Dich-Ein im Februar



Coronoavirus gehen langsam vorbei. In dieser Zeit haben wir neben vielen Unterstützungsangeboten auch zahlreiche Sachspenden erhalten, für die ich mich an dieser Stelle bedanken darf:

- Blumiger Ostergruß vom Obmann Bürgermeister Norbert Meindl
- Schokoladiger Ostergruß von der Confiserie Berger
- Bastlerischer Ostergruß von der Volksschule Lofer
- Dekorativer Ostergruß von der Uniqa
- Malerischer Ostergruß von vielen Kindern, initiiert von Bernhard Schmiderer in Form der Malbox St. Martin
- Biblischer Ostergruß von Pater Ringseisen
- Kirchlicher Ostergruß von der Erzdiözese Salzburg
- Kniffliger Ostergruß vom Rätselverlag in Form von einer Sonderausgabe an Rätselheften

Das Frühjahr ist da und es wartet wieder Arbeit außerhalb des Hauses auf uns.

- Die Kräuterschnecke, die wieder vorbereitet gehört, um im Verlauf des Jahres eine gute Ernte zu erhalten.
- Spaziergänge, vorlesen, Einkaufsbegleitung, Sport, Spiel und basteln, die den Alltag unserer Bewohnerinnen und Bewohner bereichern.
- Mithilfe bei der Dekoration rund ums Haus, um bereits beim Ankommen den Besucherinnen und Besucher eine angenehme Atmosphäre zu vermitteln.

Ihre/deine Erfahrung, Kreativität, Zeit und Wissen sind erwünscht und kennen keine Altersgrenze. Je mehr Menschen mithelfen und an einem Strang ziehen, desto wirkungsvoller ist das Ergebnis. Unsere ehrenamtlichen Mitarbeiter werden natürlich in die Aufgabenbereiche eingeführt und bei der Arbeit fachlich und persönlich begleitet. Wichtig ist nur, dass man es tut!

Ich darf die Gelegenheit auch nutzen, um vor allem die junge Bevölkerung im Unteren Saalachtal anzusprechen. Wir bieten in unserem Haus zwei Zivildienststellen an. Die Tätigkeiten sind sehr vielfältig:

 Kontakt mit unseren Bewohnerinnen und Bewohnern

- Botengänge
- Unterstützung unseres Hauswarts
- Spaziergänge
- Teilnahme an unseren Ausflügen

Auf Wunsch kann der Dienst in vier Tagen pro Woche geleistet werden, sodass man jede Woche drei Tage frei hat. Außerdem ist ein Einsatz an Feiertagen bzw. am Wochenende nur in Ausnahmefällen vorgesehen. Ab Herbst haben wir wieder freie Plätze und freuen uns auf DEINE Bewerbung.

Wir können leider noch immer nicht sagen, wann aufgrund der eingangs erwähnten Situation Veranstaltungen möglich sind. Froh sind wir, dass Besuche unserer Bewohnerinnen und Bewohner in den Zimmern sowie Spaziergänge seit Mittwoch, 10.06.2020 wieder möglich sind.

Dabei gelten folgende Regeln, angelehnt an die Bestimmungen für den Kontakt mit haushaltsfremden Personen:

- Wenn Sie sich krank fühlen, an Husten, Schnupfen, Fieber oder Geruchs- bzw. Geschmacksver-lust leiden, verzichten Sie auf den Besuch
- 2. Bereitgestellte Kontaktbögen in den Stockwerken ausfüllen
- 3. Korrektes Tragen des Mund-Nasenschutzes sowohl unserer Bewohnerinnen und Bewohner als auch der Besucherin und Besucher, d. h. es muss die gesamte Zeit die Nase und der Mund komplett abgedeckt werden sowohl im Haus als auch außer Haus
- 4. Abstand von mindestens einem Meter halten, sofern keine Hilfestellung notwendig ist
- 5. Körperkontakt vermeiden, d. h. auf das Händeschütteln und Umarmen verzichten
- 6. Händedesinfektion beim Betreten und Verlassen des Hauses
- 7. Niesen und Husten in die Armbeuge

24 25

Die Firma Hansaton bietet wieder Servicetermine im Haus an. Die nächsten Termine im Erdgeschoss sind geplant am:

- 03. August 2020 ab 14:00 Uhr
- 14. September 2020 ab 14:00 Uhr
- 12. Oktober 2020 ab 14:00 Uhr
- 16. November 2020 ab 14:00 Uhr
- 28. Dezember 2020 ab 14:00 Uhr

Heuer darf ich mich zum Abschluss des Artikels

sowohl bei meinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für die Arbeit in den psychisch sehr belastenden Wochen bedanken.

Auch ein Dankeschön an die Besucherinnen und Besucher, die die von uns getroffenen Vorsichtsmaßnahmen befolgt haben.

Für das Seniorenwohnheim Lofer: Christian Lahnsteiner

AUS DEM TOURISMUSVERBAND SALZBURGER SAALACHTAL

HOAMAT MAGAZIN

Wie viele von Euch vermutlich schon gesehen haben, gibt es seit November 2019 ein eigenes Magazin für



Einheimische. Unser "Hoamat" Magazin erscheint seit Herbst 2 Mal jährlich (im Mai und November) und wird per Postwurf an alle Haushalte im Salzburger Saalachtal geschickt. All jene, die keine Werbung per Post erhalten, können sich das Magazin in den Gemeinden oder im Infobüro Lofer abholen (begrenzte Auflage). Selbstverständlich stehen wir Euch für Fragen, Anregungen und Kritik gerne unter info@lofer. com oder 06588 8321 zur Verfügung.

Öffnungszeiten des Tourismusverbandes für die Sommersaison 2020

Montag bis Freitag von 9 - 18 Uhr, In der Hauptsaison (29.6. – 20.9.20) zusätzlich Samstag von 9 – 12 Uhr Ab 21.9. Montag bis Freitag 9 - 17 Uhr

INFORMATIONEN AUS DER KEM (Klima-Energie-Modellregion)

Nach der Coronakrise kehren wir alle nun langsam wieder in unseren gewohnten Alltag zurück. Wird es einfach wieder so weiter gehen wie bisher? Jede Krise bringt auch Chancen zur Veränderung. Für den Klimaschutz ist es notwendig, diese Krise und die Chancen für ein Umsteuern in Richtung zukunftstauglicher Nachhaltigkeit zu nützen

Die gute Nachricht: Auch unsere Regierungen sehen dies so. Da hat zum Beispiel der Klimaund Energiefonds der Bundesregierung (neben vielen Förderungen auch Geldgeber der KEM) eine 60%-ige Budgeterhöhung bekommen. Die Gemeindemilliarde soll ebenfalls nachhaltigen Zielen dienen, und auch das Land Salzburg hat einen mit 10 Millionen Euro dotierten Klimaschutzfond aufgelegt.

von diesen Summen profitieren kann? Diese Frage stellen sich zurzeit wohl viele Menschen. Die KEM ist dazu da, um dabei zu unterstützen. Für viele der Förderinstrumente werden die Auszahlungsmodalitäten Anfang Juli feststehen - Anfragen bei der KEM sind jederzeit willkommen (bei Alois Schläffer - 0664/8822 5039 oder schlaeffer@nachhaltiges-saalachtal.at)! Sehr hilfreich und nützlich sind auch die kostenlose Energieberatung des Landes Salzburg für Privatpersonen (0662 8042 3151 oder online unter www.salzburg.gv.at/energieberatung) sowie das Umwelt Service Salzburg für Betriebe (0662 8888 438 oder https://www.umweltservicesalzburg.at/) mit einer 75%-Förderaktion für Betriebe bei Anmeldung bis Ende Juli!

Aber wie kann ich es anstellen, dass ich auch

Raus aus dem Öl: Jetzt attraktive Förderung (bis zu 10.000€!)

für den Heizungstausch beantragen!

Im Regierungsprogramm der aktuellen Regierung ist klar festgehalten, dass fossile Brennstoffe in der Raumwärme abgelöst werden müssen. In absehbarer Zeit wird es diesbezüglich strenge Regelungen geben. Es macht daher Sinn, jetzt noch eine Förderung für den Heizungstausch zu kassieren, bevor es ohnehin gesetzlich vorgegeben sein wird.

Der "Raus aus dem Öl"-Bonus des Bundes bringt beim Tausch einer Öl-, Gas- oder Stromdirekthei-zung 5.000,- Euro, die vom Land Salzburg noch um bis zu 5.000,- Euro erhöht werden. Förderfähig sind neue Biomasse-Heizungen (Pellets), Wärmepumpen oder ein Fernwärmeanschluss. Eine kostenlose Energieberatung soll die Entscheidung erleichtern. Der Umbau ist innerhalb von 20 Wochen nach Registrierung abzuschließen, dann erfolgt die Auszahlung.

Wie soll ich vorgehen, um die Förderung für meinen Heizungstausch zu bekommen?

- Die Unterstützung einer kostenlosen Energieberatung des Landes Salzburg (Anmeldung unter 0662/80423151 oder www.salzburg.gv.at/themen/energie/energieberatung) oder eines regionalen Installateurs in Anspruch nehmen
- Registrierung zum "Raus-aus-dem-Öl" Bonus unter: www.umweltfoerderung.at/privatpersonen/raus-aus-oel.html
- Den Heizungstausch bis zum Herbst zeitgerecht umsetzen (20 Wochen-Frist).
- Antrag zur Bundes-Landes-Förderung mit Rechnung und Beratungsprotokoll online einbringen

Infos und Fragen an:

Alois Schläffer, KEM · Tel: 0664 8822 5039 · Email: schlaeffer@nachhaltiges-saalachtal.at

SALZBURG RADELT – salzburg.radelt.at

Die Aktion Salzburg Radelt findet noch bis 30. September statt. Ihr könnt euch auf salzburg.radelt.at registrieren und für euch selber und eure Wohnsitzgemeinde radeln. Es werden bis dahin laufend schöne Preise verlost. Wer möchte, kann sich die App "Österreich radelt" kostenlos installieren. Wir freuen uns auf Eure Teilnahme und viele geradelte Kilometer.

26 27

BETRUG MIT ANGEBLICH GEÄNDERTEN ZAHLUNGSVERBINDUNGEN



Das Bundeskriminalamt warnt vor einer neuen Welle von Betrugshandlungen gegen österreichische Unternehmen. Unternehmen werden von angeblichen Geschäftskunden kontaktiert und über die Änderung der Bankverbindungen informiert.

Das Bundeskriminalamt (BK) warnt vor Business E-Mail Compromise (BEC). Dabei handelt es sich um eine Betrugsform, der zumeist Unternehmen zum Opfer fallen, die internationale Geschäftsbeziehungen pflegen. Beim BEC übernehmen Betrüger entweder E-Mail-Konten von Firmen oder erstellen eigene E-Mail-Konten, die den echten E-Mail-Adresse nahezu gleichen. Dann werden jeweils deren Partnerfirmen kontaktiert und über angebliche Änderungen der Bankverbindungen informiert. Die Täter agieren damit vermeintlich im Namen des eigentlichen Geschäftspartners und ersuchen ihre Opfer zukünftige oder ausstehende Zahlungen auf ein anderes Bankkonto als üblich zu überweisen. So werden die Zahlungen auf ein Konto der Täter umgeleitet und danach schnellstmöglich weitertransferiert oder behoben.

Glück im Unglück

Ein österreichisches Unternehmen erhielt im April und Mai 2020 von einem angeblichen Partnerunternehmen die Mitteilung, dass das Verrechnungskonto für Zahlungen geändert wurde. Die verwendete E-Mail-Adresse wurde jedoch von den Tätern eigens angelegt und unterschied sich lediglich in einem einzelnen Buchstaben von der tatsächlichen E-Mail-Adresse des Geschäftspartners. Trotz Einhaltung interner Sicherheitsmechanismen gelang es den Tätern, das Unternehmen zu Zahlungen von insgesamt 600.000 Euro zu bewegen. Da jedoch die Zahlungsdetails der Täter unrichtig waren, wurde der Betrug in letzter Minute noch bemerkt und die Zahlungen retourniert.

Tipps zum Schutz

Gerade in Zeiten in denen das Homeoffice vermehrt genutzt wird, zielen die Täter darauf ab, mit E-Mails Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Unternehmen zu täuschen und ihre Opfer zu Zahlungen auf falsche Konten zu verleiten. Aufgrund der verstärkt auftretenden Betrugshandlungen nach diesem Muster rät das BK:

- Achten Sie auf einlangende Ersuchen, die die Änderung der Zahlungsverbindungen bekannt geben und verifizieren Sie diese jedenfalls, bevor Sie die nächste Zahlung leisten.
- Verwenden Sie für die Verifizierung unbedingt einen anderen Kommunikationskanal, als jenen, über den der Änderungswunsch eingelangt ist.
- Versuchen Sie, Ihnen persönlich bekannte Personen aus Partnerunternehmen, über die Ihnen bereits bekannten und bereits genutzten Kontaktdaten zu erreichen.
- Überprüfen Sie kritisch die Schreibweise von E-Mail-Adressen von Absendern.
- Beachten Sie, dass E-Mail-Adressen leicht gefälscht werden können. Diese Vorgehensweise nennt man "Spoofing". Selbst wenn die Schreibweise exakt jene ist, die Sie von Ihrem Partner kennen, muss es sich nicht zwingend um jene von Ihrem Geschäftspartner handeln.
- Achten Sie auf jede Änderung in der Kommunikation. Rechtschreibfehler, unübliche Formulierungen oder ein ungewöhnlicher Wechsel zwischen "Sie" und "Du" könnten ein Anzeichen für einen Täuschungsversuch sein.
- Wenn Sie bereits Opfer eines derartigen Betruges geworden sind, kontaktieren Sie schnellstmöglich Ihre überweisende Bank, um das Geld zurückzufordern und erstatten Sie Anzeige auf der nächstgelegenen Polizeiinspektion.

Die Beamten der Polizeiinspektion Lofer wünschen eine erholsame und sichere Urlaubszeit

Der Leiter der Polizeiinspektion

Hubert ROTH, KontrInsp

VERANSTALTUNGEN IN UNKEN

Stand Juli 2020

				Stand Juli 2020			
JULI 2020							
		Kräuterwanderungen auf Anfrage, © +43 664 2464796	Kräuterhof Lutz Familie Haider	Lutzbauer			
		Aktion Lesesommer für Kinder und Jugendliche	Gemeindebücherei, Land Salzburg	Bücherei			
27.07.20	МО	Sommer Yoga, 18:30-20:00 Uhr, Anmeldung: © +43 720 270 290, sandra@yogasandra.at	Sandra Ketteler	Alpenbad Unken, bei Schlechtwetter drinnen			
31.07.20	FR	Konzert Stefan Schubert (Gitarre, Gesang), Camillo Jenny (Percussion, Piano), Georg Laube (Gitarre, Gesang), 19:00 Uhr, Eintritt frei	KV Binoggl, Bildungs- werk Unken, Querbeet	Alpenbad Unken, bei Schlechtwetter drinnen			
AUGUST 2	020		I				
		Kräuterwanderungen auf Anfrage, © +43 664 2464796	Kräuterhof Lutz Familie Haider	Lutzbauer			
		Aktion Lesesommer für Kinder und Jugendliche	Gemeindebücherei, Land Salzburg	Bücherei			
01.08.20	SA	3. Öffentlicher Spieleabend für Erwachsene, 20 Uhr, Anmeldung bei Verena Seeber, © 0650 920 43 57	Gemeindebücherei Unken	Dorfcafé			
01.08.20	SA	Seminar: natürliche Rhythmen, Dr. Regina Webersberger	TEH-Verein	TEH naturwerke			
02.08.20	so	Regionalmuseum Kalchofengut geöffnet 15-18 Uhr	Museumsverein Unken	Kalchofengut			
02.08.20	so	Sommerkonzert, 20:00 Uhr	Musikkapelle	Dorf			
03.08.20	МО	Sommer Yoga, 18:30-20:00 Uhr, Anmeldung: © +43 720 270 290, sandra@yogasandra.at	Sandra Ketteler	Alpenbad Unken, bei Schlechtwetter drinnen			
07.08.20	FR	Sommerkonzert, 20:00 Uhr	Musikkapelle	Dorf			
09.08.20	so	Bergmesse Wildalm, 11:30 Uhr	Pfarre Unken	Wildalm			
09.08.20	so	Regionalmuseum Kalchofengut geöffnet 15-18 Uhr	Museumsverein Unken	Kalchofengut			
10.08.20	МО	Sommer Yoga, 18:30-20:00 Uhr, Anmeldung: © +43 720 270 290, sandra@yogasandra.at	Sandra Ketteler	Alpenbad Unken, bei Schlechtwetter drinnen			
14.08.20	FR	Sommerkonzert, 20:00 Uhr	Musikkapelle	Dorf			
15.08.20	SA	Festgottesdienst mit Kräuterweihe, 09:00 Uhr	Pfarre Unken	Pfarrkirche Unken			
16.08.20	SO	Regionalmuseum Kalchofengut geöffnet 15-18 Uhr	Museumsverein Unken	Kalchofengut			
17.08.20	МО	Sommer Yoga, 18:30-20:00 Uhr, Anmeldung: © +43 720 270 290, sandra@yogasandra.at	Sandra Ketteler	Alpenbad Unken, bei Schlechtwetter drinnen			
21.08.20	FR	Sommerkonzert, 20: Uhr	Musikkapelle	Dorf			
23.08.20	so	Regionalmuseum Kalchofengut geöffnet 15-18 Uhr	Museumsverein Unken	Kalchofengut			
23.08.20	so	Bauernherbst Roas, Eröffnung Wanderdorf - Wandergolf	TVB/Gemeinde Unken	Dorf			

AUGUST 2	020			
24.08.20	МО	Sommer Yoga, 18:30-20:00 Uhr, Anmeldung: © +43 720 270 290, sandra@yogasandra.at	Sandra Ketteler	Alpenbad Unken, bei Schlechtwetter drinnen
29.08.20	SA	Entschleunigen mit Naturheilkunde, Dr. Regina Webersberger	TEH Verein	TEH naturwerke
30.08.20	so	Regionalmuseum Kalchofengut geöffnet 15-18 Uhr	Museumsverein Unken	Kalchofengut
31.08.20	МО	Sommer Yoga, 18:30-20:00 Uhr, Anmeldung: © +43 720 270 290, sandra@yogasandra.at	Sandra Ketteler	Alpenbad Unken, bei Schlechtwetter drinnen
SEPTEMBE	B 2020			
SEPTEMBE	K ZUZU			
		Kräuterwanderungen auf Anfrage, © +43 664 2464796	Kräuterhof Lutz, Familie Haider	Lutzbauer
Termin folgt		Bücherei - Spielenachmittag für Kinder	Gemeindebücherei	
03.09.20	DO	Salbenwerkstatt: Pechsalbe kochen	TEH Verein	TEH naturwerke
04.09.20	FR	Sommerkonzert, 20:00 Uhr	Musikkapelle	Dorf
06.09.20	so	Dorffest EHC, Ausweichtermin 13.09.20	EHC	Dorf
06.09.20	so	Regionalmuseum Kalchofengut geöffnet 15-18 Uhr	Museumsverein Unken	Kalchofengut
07.09.20	МО	Sommer Yoga, 18:30-20:00 Uhr, Anmeldung: © +43 720 270 290, sandra@yogasandra.at	Sandra Ketteler	Alpenbad Unken, bei Schlechtwetter drinnen
09.09.20	МІ	TEH Jahreshauptversammlung	TEH Verein	TEH naturwerke
13.09.20	SO	Regionalmuseum Kalchofengut geöffnet 15-18 Uhr	Museumsverein Unken	Kalchofengut
14.09.20	МО	Sommer Yoga, 18:30-20:00 Uhr, Anmeldung: © +43 720 270 290, sandra@yogasandra.at	Sandra Ketteler	Alpenbad Unken, bei Schlechtwetter drinnen
19.09.20	SA	Wissenstest der Pinzgauer Feuerwehrjugenden	Bezirksfeuerwehr- kommando Pinzgau	Volksschule Unken
20.09.20	so	Erntedank, 09:00 Uhr und Jungbürgerehrung	Pfarre, Gemeinde, Vereine	Pfarrkirche, Dorf
20.09.20	so	Regionalmuseum Kalchofengut geöffnet 15-18 Uhr	Museumsverein Unken	Kalchofengut
21.09.20	МО	Sommer Yoga, 18:30-20:00 Uhr, Anmeldung: © +43 720 270 290, sandra@yogasandra.at	Sandra Ketteler	Alpenbad Unken, bei Schlechtwetter drinnen
27.09.20	SO	Regionalmuseum Kalchofengut geöffnet 15-18 Uhr	Museumsverein Unken	Kalchofengut
27.09.20	so	Herbstfest im OURs	Bar Bistro OURs	Bar Bistro OURs
OKTOBER	2020			
04.10.20	so	Erstkommunion, 09:00 Uhr	Volksschule, Pfarre, Gemeinde	Pfarrkirche Unken
10.10.20	SA	Firmung, 09:00 Uhr	Pfarre, Gemeinde	Pfarrkirche Unken

HUNDEHALTEVERORDNUNG:

Nachdem beim Gemeindeamt Unken laufend Beschwerden über Verstöße gegen die Hundehalteverordnung vorgebracht werden, appelliere ich zum wiederholten Mal an alle Hundehalter, sich strikt an die Festlegungen der Hundehalteverordnung der Gemeinde Unken insbesondere in Bezug auf die Leinenpflicht und die Hundekotentsorgung zu halten.

Leinenpflicht

"Im von der Hundehalteverordnung beschriebenen Gebiet sind Hunde außerhalb von Gebäuden und ausreichend eingefriedeten Grundflächen, an öffentlichen Orten wie z.B. Straßen, Plätzen, Parkanlagen, Kinderspielplätzen und dergleichen, auf land- und forstwirtschaftlich genutzten Flächen, sowie in frei zugänglichen Teilen von Häusern, Höfen und Gartenanlagen an der Leine zu führen, damit jederzeit eine Beherrschung des Tieres gewährleistet ist und Gefahren für Menschen und Sachen (z.B. Wild, Katzen, Hunde, usw.) abgewendet werden können."

Insbesondere wird darauf hingewiesen, dass die Leinenpflicht auch auf der Teilstrecke der Josefsallee im Bereich vom Ederstrand bis zur Grundgrenze des Edergutes gilt.

Hundekotentsorgung

"Eigentümer von Hunden oder Personen, denen die Verwahrung oder Beaufsichtigung von Hunden obliegt, haben außerhalb ihrer eigenen Gebäude und ihren eigenen, ausreichend eingefriedeten Grundflächen, den Kot ihrer Hunde unverzüglich zu beseitigen."

Die Gemeinde Unken hat mittlerweile über das gesamte Gemeindegebiet verteilt zehn Hundekotstationen aufgestellt. Dennoch muss festgestellt, werden, dass zahlreiche Hundehalter ihren Hundkot noch immer nicht ordnungsgemäß entsorgen (siehe nebenstehende Beispielbilder aus unserer Gemeinde).

Anmeldung von Hunden

Alle in Unken gehaltene Hunde sind unter Vorlage einer Versicherungsbestätigung und eines Sachkundenachweises beim Gemeindeamt anzumelden.

Sämtliche uns gemeldeten und nachverfolgbaren Zuwiderhandlungen gegen die Hundehalteverordnung werden bei der BH Zell am See zur Anzeige gebracht.

Abschließend ersuche ich nochmals alle Hundehalter, sich strikt an die Vorgaben der Hundehalteverordnung zu halten, denn nur so ist ein friedvolles Zusammenleben in unserer Gemeinde gewährleistet.







So werden unsere Spazierwege "verschönert"!

